

Austausch Paris Neuilly 2022

Als die Steckbriefe der französischen Austauschpartner an der LFS ankamen, war die Vorfreude bei allen teilnehmenden Schüler:innen schon sehr groß. Noch am selben Nachmittag nahmen die meisten bereits ersten Kontakt zu den Franzosen auf, welche sich ebenfalls schon auf die Austauschwoche freuten.

Als wir dann endlich im Thalys nach Paris saßen, waren einige Schüler:innen ziemlich aufgeregt, weil man noch nicht genau wusste, wie es sich anfühlt, sich eine Woche in einem fremden Land mit einer noch eher unbekanntem Sprache zurechtzufinden.

Diese Aufregung war jedoch im Nachhinein gesehen völlig überflüssig, da alle Schüler:innen sehr herzlich von ihren Gastfamilien aufgenommen wurden. Auch das erste Wochenende in den Gastfamilien war ein schöner Einblick in die französische Kultur und hat die Möglichkeit gegeben, seinen Austauschpartner kennenzulernen. Die meisten waren an diesem Wochenende am Eiffelturm oder haben weitere Sehenswürdigkeiten wie den Arc de Triomphe und einige Museen besichtigt.

Von Montag bis Freitag waren wir dann entweder in der französischen Schule oder haben Ausflüge mit der deutschen Gruppe gemacht. Am Montag haben wir nach vier Unterrichtsstunden eine Tour durch das historische Paris gemacht, am Dienstag haben wir Versailles besichtigt und am Mittwoch ging der Ausflug in das Künstlerviertel Montmartre. Am Donnerstag waren wir im Louvre und haben Paris nochmal von einer anderen Seite während einer Bootstour mit einem *Bateau Mouche* kennengelernt. Der Unterricht war etwas einfacher als erwartet und wir konnten die französischen Lehrer:innen ganz gut verstehen.

Als am Freitag der vorzeitige Abschied anstand, waren alle sehr traurig. Das Einzige, was ein wenig aufheiternd war, war der Gedanke, dass es ein baldiges Wiedersehen in Deutschland geben würde.

Als die Franzosen fünf Wochen später endlich bei uns waren, war die Freude natürlich wieder riesig. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken kamen die Austauschschüler:innen mit in die Familien. Das absolute Highlight dieser Woche war der Ausflug nach Bonn, an dem sowohl alle deutschen, als auch alle französischen Schüler teilgenommen haben. Wir waren zuerst bei Haribo und danach im Haus der Geschichte. Am Ende einer wunderschönen Woche war der Abschiedskummer nochmal größer, weil allen klar war, dass das vorerst das letzte Treffen war. Allerdings kamen einige auf die Idee, ein erneutes Wiedersehen zu verabreden.

Abschließend lässt sich festhalten, dass der Austausch nicht nur dabei geholfen hat, unser Französisch zu verbessern, sondern er hat uns auch einen Einblick in eine neue Kultur ermöglicht und Freundschaften für das ganze Leben geschaffen!